

Michael Brenner

GESCHICHTE DES ZIONISMUS

Verlag C.H.Beck

i. i > i

Inhalt

1. Jüdische Gesellschaft im Umbruch:	
Die Vorgeschichte des politischen Zionismus	7
Religiöse Ursprünge	7
Amerikanische Utopien	9
Zionismus und europäischer Nationalismus	10
Aufbruch in Rußland	15
Die Politisierung der jüdischen Gesellschaft	16
Der „Centralverein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens“	17
Autonomisten, Bundisten und Agudisten in Osteuropa	18
2. Ein internationaler Nationalismus:	
Die Topographie des frühen Zionismus	21
Wien	23
Paris	29
München	37
Basel	40
Odessa	43
Tel Aviv	47
3. Von der Vision zur Realität:	
Die jüdische Einwanderung nach Palästina	51
Der „Alte Jischuw“	52
Die beiden Einwanderungswellen vor dem Ersten Weltkrieg	55
Neue Lebensformen: Landarbeit und hebräische Sprache	59
Auf dem Weg zu einer bürgerlichen Gesellschaft	64
Gründermythen	68
4. Ein Zionismus oder viele Zionismen?	
Die Formierung zionistischer Parteien	76
Anfänge der Aufsplittung	76

Juden und Araber.	80
Unterschiedliche Wege zum jüdischen Staat	85
Die Rolle der Religion.	89
Wirtschaftsordnung.	92
5. Der lange Weg zum jüdischen Staat:	
Palästina als britisches Mandatsgebiet	93
Zionismus in der Diaspora.	95
Palästina unter den Briten.	100
Teilungspläne.	108
6. Zionismus oder Postzionismus?	
Die zionistische Idee nach der Staatsgründung	113
Staat ohne Frieden.	114
Pluralismus oder Zerrissenheit?	118
Israel ohne Zionismus?	122
Weiterführende Literatur.	124
Zeittafel	124
Personenregister	127